

Nachruf

# Irma Heidemann

15.02.1930 – 22.02.2025



Frau Heidemann arbeitete von 2000 bis 2020 ehrenamtlich in der Bücherei Stommeln. Als 90jährige kündigte sie wohlverdient ihren Dienst.

Mehrmals wöchentlich Sport gehörte zu ihrem Leben, solange es ging.

Sie lief die großen Marathons der Welt mit, zum Schluss in der Altersklasse unter der ihren, da es ihre nicht mehr gab. Sie wanderte gerne, sei es mit dem PSC im Umkreis oder in ihrer Wahlheimat Grainau oder auch im jährlichen Urlaub auf Sylt. Zu Zeiten des Skispringens hatte sie es eilig, an den Fernseher zu kommen. Ihr Garten war ihr eine große Freude, auch wenn die Arbeit darin immer schwerer und irgendwann nur mit Hilfe zu bewältigen war.

„... Sie ist ein Geschenk des Himmels und räumt Bücher in einer Geschwindigkeit zurück, so schnell kann man nicht kucken und die Wolken nicht ziehen ...“ schrieben wir zu

ihrem 20jährigen. Die Blumen gedeihen unter ihren Händen und von allen Botengängen war sie in Windeseile zurück.

Irma Heidemann hatte ihren eigenen Kopf – das bereichert und macht das Dorfleben bunt.

Es war mir eine Freude, so lange gemeinsam mit ihr Dienst tun zu dürfen.

Durch Corona verloren wir sie aus dem Blick und irgendwann wusste jemand, dass ein Seniorenheim in Kerpen ihr neues Domizil war.

Durch Zufall erfuhren wir von ihrem Tod.

Stommeln, April 2025 A.G.